

M. T. V.

JE  
TF

Friedenau







52012/064



Anhalter Bahnhof.

13 Juli 1923. Abfahrt zum Deutschen Turnfest nach München.



II. Handball-Männermannschaft

nach dem Spiel gegen A. S. V. Mariendorf am 24. 8. 24. 4:4 (2:2)

Wüllschläger, Magnis, Arnold & Langer, Käse,

<sup>Spielführer</sup> Kettwig, Flemming, Lenzel,

Katymann, Lecht, Neimann.

Wandering der I-Nänner- & Sport-Abteilung

Potsdam-Fisch, am 10. 9. 24.

Am Schivelow-See



Am Schivelow-See



Am Schivelow-See



Friengenosse Herrberg beim Hochsprung  
am 28. September 1924 in Kalemsee

Türingener Kamitzsch beim  
Hochsprung.  
in Eisenach

2114



Moment aus dem Spiel

I. gegen II-Mannschaft am 12. 10. 24.



I Handball-Mannschaft

Rau, Uj, Walter, Krüg, Kühner, Kurbert, Richter, Hebert, Kamitzsch, Winkler, Ritter, Kienitz



Die drei Sportwarte.  
Kienitz, Kamikirsch, Jansen.



Vereinsjugendwettkämpfe 37. Stiftungsfest (Offenbacherstr.) Ltg. i. Oberb. Kienitz  
26. 5. 1923.





Jahresfeier 1911 in Berlin



Bezirksfeste (Lovelgan) in Steglitz Kreisge. 22/11



Seeliger Kienitz

Marybachplatz

30. April 1911.



Kohlschütter

# Deutsche Turnerschaft!

Wir wollen für unser Volk und Vaterland keinen Gedanken zu hoch halten, keine Arbeit zu langsam und mühsam, keine Unternehmung zu kleinlich, keine Tat zu gewagt und kein Opfer zu groß.

Turnvater Jahn, 1814 auf der Wartburg.

**D**ie war unser Volk so tief in Not und Elend wie heute! Aber Jammern und Schimpfen nützen nichts, Worte und Klagen tun's auch nicht, sondern Hilfe und Tat! Ich habe oft gezankt und getadelt, will nun aber wirklich mit der Tat helfen und mit solchem Werk den Anfang machen. Ich liebe mein deutsches Volk, ich liebe das deutsche Turnen, das wie einst auch heute unser Volk wieder aufwärts führen soll. Aus Liebe zu meinem Vaterland und zur deutschen Turnsache will ich daher meinen Worten die Tat folgen lassen, will mit gutem Beispiel anderen vorangehen und ein kleines Opfer bringen, indem ich heute für das Jahr 1922 zugunsten meines Vereins und Volkes auf 1 Glas Bier = 20 *M* und 1 Zigarre = 5 *M* verzichte. Diesen Betrag habe ich heute der deutschen Turnerschaft ausgehändigt und erhielt als Zeugnis solchen gemeinnützigen Wirkens diese Urkunde.

Leipzig, 1. Sept. 1922.

*L. Brown.*

Vorsitzender der deutschen Turnerschaft.

Gelegentlich geschildert.

Verlag: Deutsche Turnerschaft.



*20. Kreisturnfest in Perleberg 23. 6. 1912*

## Männer-Turnverein zu Friedenau e.V.

Plötzlich und uns allen unerwartet verschied gestern Abend um 11 $\frac{1}{2}$  Uhr unser lieber, alter

# Ludwig Kaminski

Rechnungsrat i. R.

Ehrenmitglied unseres Vereins

und Inhaber des Ehrenbriefes der Deutschen Turnerschaft.

Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen Turngenossen, der infolge seines väterlichen freundschaftlichen Wesens von sich sagen durfte, daß es keinen gab, der ihn nicht gern hatte. Ueber 25 Jahre hat er als Hauptkassenrendant dem Verein vorbildliche, wertvolle Dienste geleistet; gern hätten wir ihn noch bei uns behalten um dem stets freundlichen alten Herrn in unserem Kreise Zeichen der Liebe geben zu können.

Er mußte von uns gehen; in treuem Gedenken wird er aber unter uns fortleben für alle Zeiten.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 12. November, nachmittags 2 Uhr von der Halle des Neuen Matthäus-Friedhofes in Schöneberg, Priesterweg, aus statt.

**Der Vorstand  
des Männer-Turnverein zu Friedenau e.V.**

Otto Reinhardt, I. Vorsitzender.



Fahnenweihe des Turnvereins Kalensee am 28 Sept. 1924.



I. Mannschaft Spiel gegen A. f. A. am 16. 11. 24.  
25:1 (14:0)

M. F. V. I : Lichterläufe I am 1. Weihnachtsfesttag 1924.  
10:5 (0:3)

Handballwettkamp in Friesenau 1. Weihnachtsfesttag 1924.



M. F. V. IV - Turn Kl. Kären I 2:2.

M. F. V. II - V. f. L. Drenitz I 6:1 (4:0)



Jugend-Handballmannschaft 1924



Kartoffel- & Springkornfahrt i. M. A.  
26. Oktober 1924



Wandering sämtl. Abtl. d. Vereins, Pailsborn-  
Zehendorf - Untel. Toms Rütte am:



Kristinnest in Kronenbürg U. 6. 7. 24  
Familienfest bei Wittwe Bollmann



Feichsitzung im April 1924



Maskenball der Sportabteilung am



50 Jahr. Feier Berlin. Freuden am 16. 10. 14



Kriegensitzstellung M. F. V. + F. V. Eichwalde 20. 8. 24

Turnen der Damenabtlg. in Eichwalde

Stiftungsfest des F. V. Eichwalde.



Jugend: Faustballnettkämpfe - Männer gegen F. V. Eichwalde



Gruppenaufnahme der Fußballspieler  
gegen S. F. Eichwalde



Mädchen-Abtg. 16. 5. 25. Leitung: Fr. Nischke.



Moment aus dem Spiel gegen Bismarck Magdeburg 3:1



I Mannschaft im Kirchholz 13. 4. 25



III Handballmannschaft 1924/25.



Herbstsportfest  
des Turnvereins Salensee 1897 e. V.

am 28. September 1924

In der 4x100 m Staffel der B.C.S. Vereine  
erreichte die Mannschaft  
Männer-Turnverein Friedenau  
mit 49 $\frac{1}{5}$  Sek. den 2. Rang.

Der Sportausschuss

Höher *W. G. G. G.*





Brandenburgischer Turnsportverband  
Gaugruppe Berlin  
Deutsche Turnerschaft :: Kreis Brandenburg (IIIb)

Bei den Wettkämpfen am 17. Mai 1925  
in Berlin-Zehlendorf wurde die Mannschaft

des Mktv. Friedenau

im Erstlingssiebenkampf

der Klasse E. M.

mit 29 1/2 P.

2. Sieger

*Leiwau*  
Vorstandender:

*A. Kay*  
Hauptkassier:



*Beim Vereinswettbewerb*

*des M.T.V. Friedenau-T.V. Jahn Steglitz-V.f.L. Drewitz.*

*am 26.7.1925 in Drewitz*

*erreichte die*

*Männermannschaft d. M.T.V. Friedenau*

*283 Pkt.*

*der Mannschaft in dankbarer Anerkennung*

*Verein für Leibesübung Drewitz 1921.*

*frisch \* frei*

*fröhlich \* fromm*



*Beim Vereinssiebenkampf*

*des M.T.V. Friedenau-T.V. Jahn Steglitz-V.f.L. Drewitz*

*am 26. 7. 1925 in Drewitz*

*erreichte die*

*Jugendmannschaft d. M.T.V. Friedenau*

*264 Pkt.*

*Der Mannschaft in dankbarer Anerkennung  
Verein für Leibesübungen Drewitz 1921.*

*frisch ★ frei*

*fröhlich ★ fromm*





# Ackurde



## Werbe-, Turn- und Sporttag

Männer-Turnverein zu Friedenau E.V.

30. August 1925

## Staffellauf durch Berlin-Friedenau

1. Sieger

M. T. V. zu Friedenau I

etwa 3,5 km

Zeit: 7 50<sup>2</sup>

P. Kreplin

Vorsitzender

Wirt J. Angen

Oberturnwart

Kronig

Sportwart

G u t



f e i l !



# Zeichnende



## Werbe-, Turn- und Sporttag

Männer-Turnverein zu Friedenau E. V.

30. August 1925.

## Handballwettbewerb

Sieger

*M. T. V. zu Friedenau II*

gegen

*T. V. "Fahn" Neukölln II*

9:2 Tore

*Skupien*  
Vorstand

*König*  
Sportwart

*Wirt J. Angler*  
Oberturnwart

gut



heil!



Kombinierte  
 I. Männer-  
 Handball-  
 Mannschaft  
 in Gothen i/d.  
 31. 5. + 1. 6. 1925



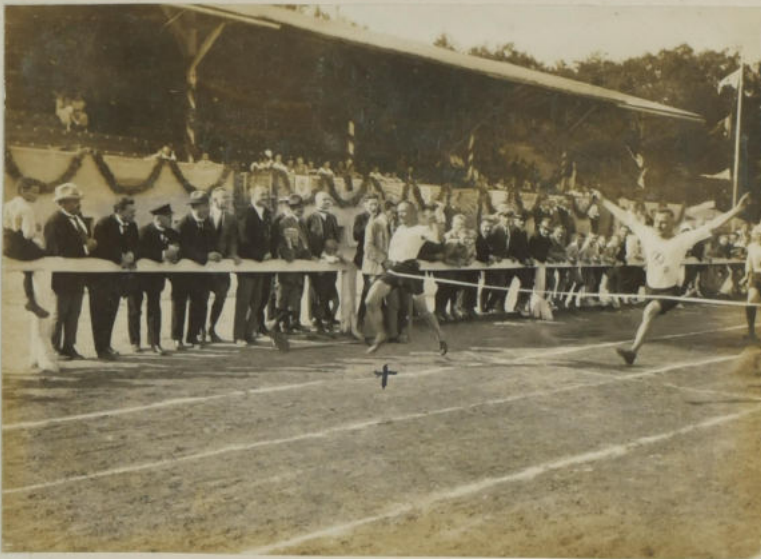
— Gaitörnfest in Rathenow 3.-5. Juli 1925 —



Festzug.



Sportplatz



75 m L. - A.H. - Hr. Janzen (+)

Ugaitürnat

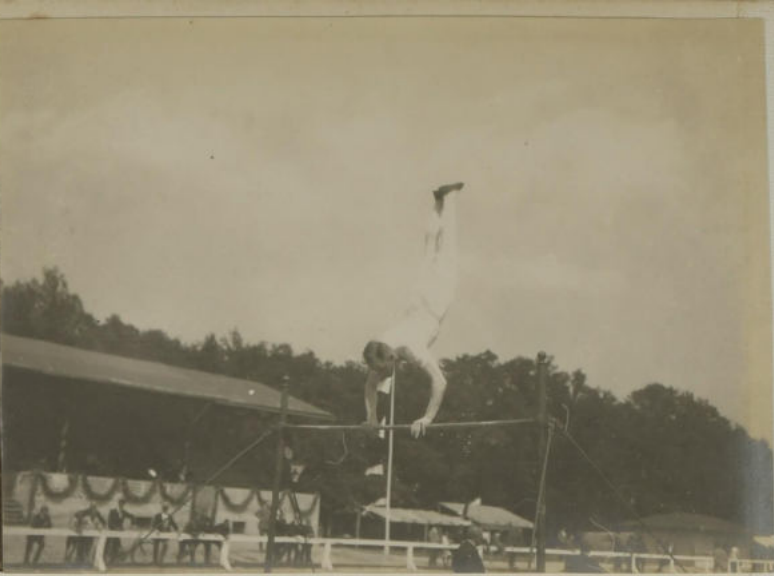


Obmann, Hr. Karschünke

100 m L. (Leitskamp) Hr. W. Hübner (+)



Speerwurf Hr. Polig



Hochübung Hr. Pählken



Kampfrichter Hr. Röder (+)



Zeitnehmer Hr. Arnold<sup>2</sup>, Kewitz  
(+) (++)



Spielführer Hr. Radtke (+)

Fußballwettspiele in Gieskamp 16.8.1925





Nachquartier (+)



Mittagerast in Pritzhagen.

Wanderung der Sportabteilung nach Pückow 1.-2. 8. 1925



Badestrand Scharmitzelsee.



Hilleben. {Pritzhagen}



Schützenfest in Pückow.



1. Turnabend T. Abt. G. Gymnasium



*H. F. V. Friedewald*  
 Vereins-Mannschafts-Zehnkampf in Drewitz — V. f. L. Drewitz — Tr. Jahn-Speglitz



*Ausmarsch zum Sportplatz*



Jugend-  
 Staffel.  
 4 x 100 m  
 20.9.25  
 in  
 Speglitz

(+)  
 Eisbude (Tr. H. Giesche (+))



*Kirchstrasse*



*Kirchstrasse*

*Hermannslauf 15.8.1925*



*Kaisereiche*



*Kaisereiche*



*Teilnehmer.*



D.T.-Garnier (Offenbacherstr.)



Sportfest 30.8.1925 (Offenbacherstr.) Kartoffel- u. Heringskürnfahrt T. Ab.-Abtlg.  
nach Tiefwerder



Weg nach Gator.

Stöpsensee

15.11.1925



Damen-Abtlg. I. Reihe



(III. Rang - 18,24 P. Vert. Fr. Schwarz)

Gau-Meisterturnen in Spandau 29. 11. 1925



I. Männer - Pol.-Frsp. Schönbeig. 29. 11. 1925

### Männer-Turnverein z. Friedenau, e.V.

Am Heiligen Abend traf uns die erschütternde Kunde, daß unser lieber, hoffnungsvoller, junger Turnbruder

## Heini Giesecke

im blühenden Alter von 22 Jahren einer tückischen Krankheit erlegen ist. Ein für unsere Ideale begeisterter, jugendfroher Freund von seltener Herzengüte ist uns in ihm entrissen worden. Wir werden ihn nicht vergessen.

An der Beisetzung am Dienstag, den 29. d. Mts., nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Neuen Zwölf-Apostel-Friedhofes, Tempelhofer Weg, beteiligt sich der Verein mit Banner. Zahlreiche Beteiligung wird bestimmt erwartet.

Berlin-Friedenau, den 24. 12. 25.

Otto Reinhardt

I. Vorsitzender.

### Männerturnverein zu Friedenau e. V.

Sportabteilung

Am Heiligen Abend, um 7<sup>3/4</sup> Uhr früh, verschied nach kurzem, schwerem Krankenlager, uns allen unerwartet, unser lieber Turnbruder und Sportkamerad

## Heini Giesecke

im blühenden Alter von 22 Jahren.

Die Abteilung verliert in dem Heimgegangenen einen lieben Turnbruder, der stets seine ganze Kraft zur Verfügung gestellt hatte. Wenn er auch von uns gehen mußte, so wird er doch in unseren Herzen weiter leben. Wir werden ihm stets ein treues Gedenken bewahren.

DER VORSTAND

I. A.: Walter Kiewitz, Abteilungsleiter.



Ringer der Turnabteilung. Frühj. 26



Freizeitsportgruppe Jugend-Lieferung  
 in Leistung. 4:3 f. Sport.

I. u. II. Spielmannschaft  
 1926



Wanderer in Fürstenberg

Marktplatz Fürstenberg

1/2 tägige Wanderung der Sportabtlg. nach Fürstenberg  
 Lützen am 7. u. 8. August 1926



Bei Fürstenberg



Fahrt nach Lijchen



Freibad Lijchen



# Ackürde

Turnverein Halensee 1897 E. V.  
Turnverein Wilmersdorf 1884 E. V.  
B. f. L. Schmargendorf 1894

Bei dem

## Herbst-Sportfest

am

13. September 1925

erreichte

*Wotr. Friedenau*

in der 4.100 m Staffeln

der B C D Vereine mit

den 3 Rang

Der fest-Ausschuß

G u t



f e i l !





# Urkunde

Turn-Club Bernau T. V.

Beim

1. kreisoffenen Sportfest

wurde in

der 4\*100 m Staffel D. G. D. Meine

der M. G. V. Friedenau in 47,8 Sek.

2. Sieger.

Bernau bei Berlin, den 12. Juli 1925.

Der Vorstand.

Kernemann Schmuck's.

Gut  
heil!

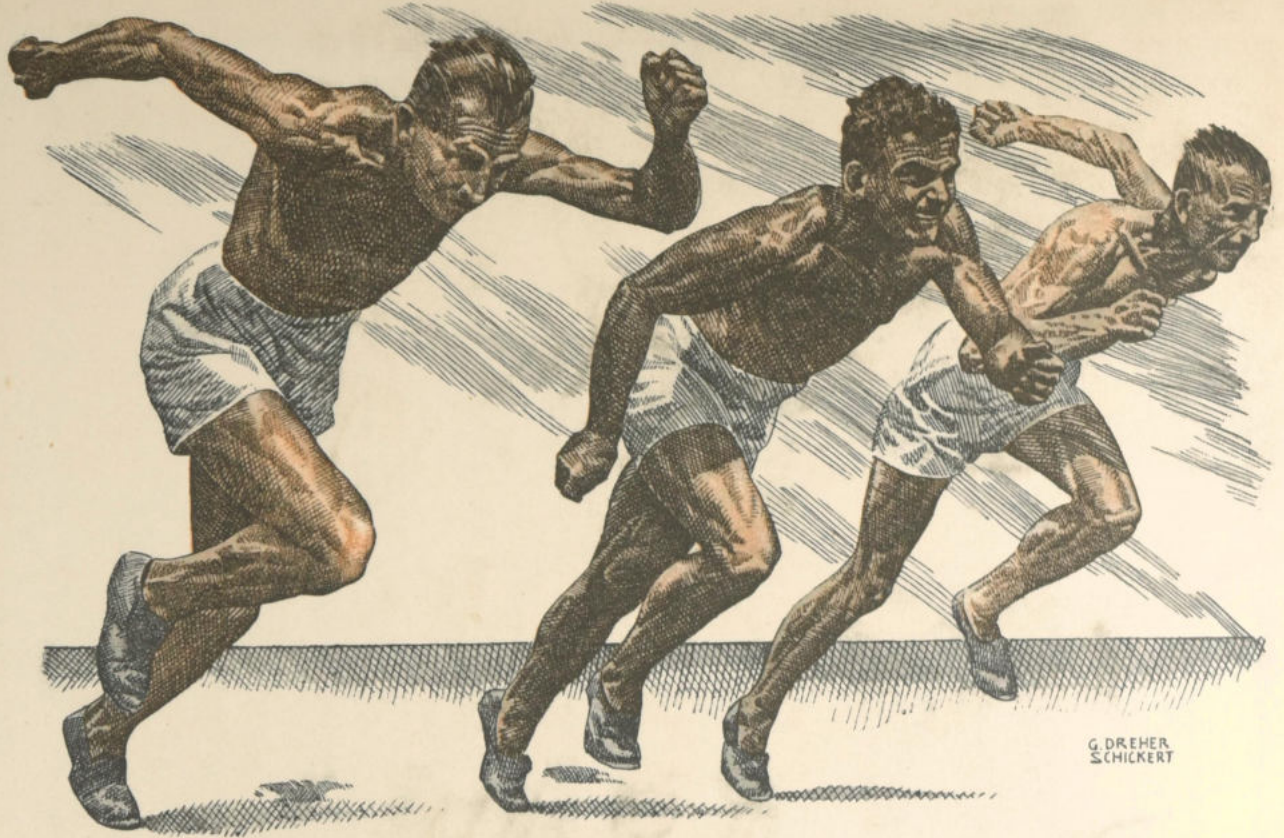


Zur Erinnerung an den Hermannslauf der Deutschen  
Turnerschaft vom 14.-16. Aug. 1925 wurde dem Verein  
für seine Mitwirkung mit 18 Läufern auf der Strecke  
*Friedenau - Steglitz* diese Urkunde überreicht

1. Vorsitzender  
Dr. Oskar Burger

Die Deutsche Turnerschaft

Oberturnwart  
Kunath



# IP Wetkünde ¶

Männer-Turnverein  zu Friedenau e. V.  
 Kreis 3b - Havelgau - 2. Bezirk

21. August 1927.

## Staffellauf „Quer durch Friedenau“

2. Sieger

die Mannschaft  
 des M. T. V. zu Friedenau

etwa 3,5 km

Zeit: 8:5,1

*Gombrow*  
 2. Vorsitzender

*Prewitz*  
 hauptsporthart

*Borchding*  
 Oberturnwart



Spring 1926  
L'Esperance Golf Club  
in Yorkston





Springen 1926

II. Mannschaft gegen

Opitz-Halle

13:3



I. Mannschaft gegen

Lößner I.



Herbst 1926



III. Mannschaft - Klausur :



Befriedigung der Zylinderkörper - Timm - in Sportwagen



Abschied der Köfener Timmfreunde.

Sportklub Offenburger Str.

Samstag den 14. April in Ratholfs



Bezirksheimfest in Hausen am 23. 8. 27



Kunnan-Volley in Housmand 1927.



Kylmäkylä-Volley ja Järvenpää-Volley  
Kokous ja Seuran 1925



Hämeenlinna-Volley 1926



Kuusela - Kunnan-Volley, Järvenpää 26. Hämeenlinna-Volley



Järven - Kunnan-Volley  
1925



Stadtkampfball Sportabteilung 1927

Sportfest in Bremen aus



III. Mannschaft - Leistung 1926/27

Waldpark - Vereinigung





Abendessen im T. Hünner Hotel  
1926



Abendessen, Hr. Rosenbücker



Abendessen Hr. v. Hünnerhofen Göttingen



Spine Lauf Wettk.  
1927

J. Hünnerhofen  
am 21. 8. 1927  
Zeit 8:52 Min.



Handkammer eines gymnastischen Ringes 27. 8. 27



Ringes: Läuferplatz I. 27. 8. 27



Handbalanzen der Kamm-Abt.  
27. 8. 1927.



Rehbrücke - Drewitz.  
Wanderung der 5. Männer-Abt. am 23. 10. 27.



Wurstessen und Xnipe im Kreislokal Caos N. T. H. Drewitz.  
über Potsdam - Rehbrücke - Drewitz



Abend der Jugend, Spinnerei Spinnerei. 27. 8. 27



Rehbrücke - Drewitz

Cöthen in Anh.  
Teilansicht



Cöthen  
September 1927



Gesamtansicht



Hauptbahnhof



Schalaunische Straße mit Buttermarkt



Kommers  
1927  
Rosenkeller  
am 4. Juli



Jakobs kirche vom Holzmarktplatz



Cöthen (Anhalt)  
Holzmarkt



Am Bärplatz



am Holzmarktplatz



Cöthen (Anhalt)  
Postamt

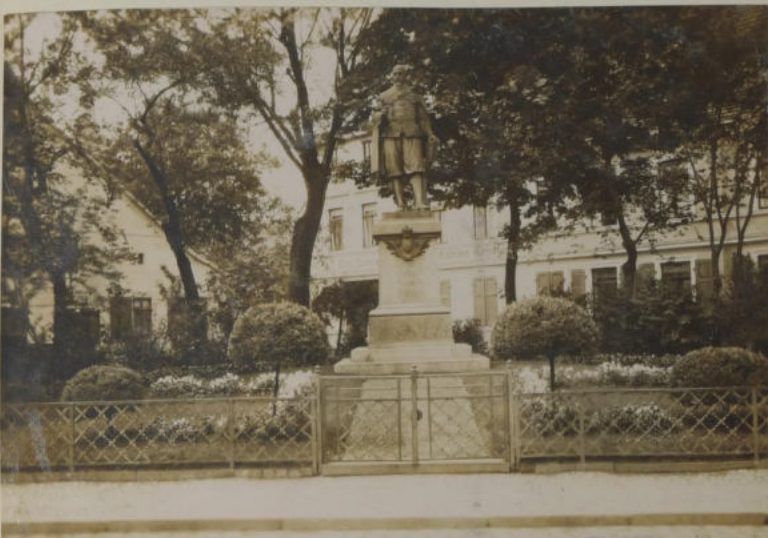
Köthen-Neustadt - Denkmal Vater Jahn  
vom Marktplatz aus gesehen.





Marstall

Dem  
treuen Schützer  
seines Landes  
in den Wirren  
des 30-jährigen  
Krieges, dem  
unermüdeten  
Förderer der  
Wissenschaft und  
Stifter der frucht-  
bringenden Ge-  
sellschaft dem  
Fürsten Ludwig  
von Anhalt-  
(Köthen), welcher  
diese Eiche im  
Herbst 1612  
pflanzte,  
gewidmet  
18. Oktober  
1894  
Gemein-  
dätiger  
Festz.



Fürst Ludwig 1579-1650



Schloßplatz mit Ludwigdenkmal

Aufnahme  
während der  
Wanderung  
durch  
Alt- und  
Neu-Köthen.





CÖTHEN I. ANH. Chemisch-technologisches Institut



Partie im Paradieswald



CÖTHEN I. Anhalt. Partie im Busch



Jakobskirche



Blick auf das Stadion



*Blick auf die Jakobs Kirche*



*Blick auf die Jakobs Kirche*



Rathaus und Kriegerdenkmal



*Frühschoppen der Studenten auf dem Markt platz.*



*Rathaus*



*Stadtkasse*





Kölhen II - Friedewaa II



Kölhen I - Friedewaa I



Frühschoppen im Felsen Keller



Kölhen - Friedewaa



Aufstellung zum Festzug



Zum Schulz Grotte Zerkmann  
Aufstellung zum Festzug



Aufmarsch der Fahnen

Hahn



Im Festzuge



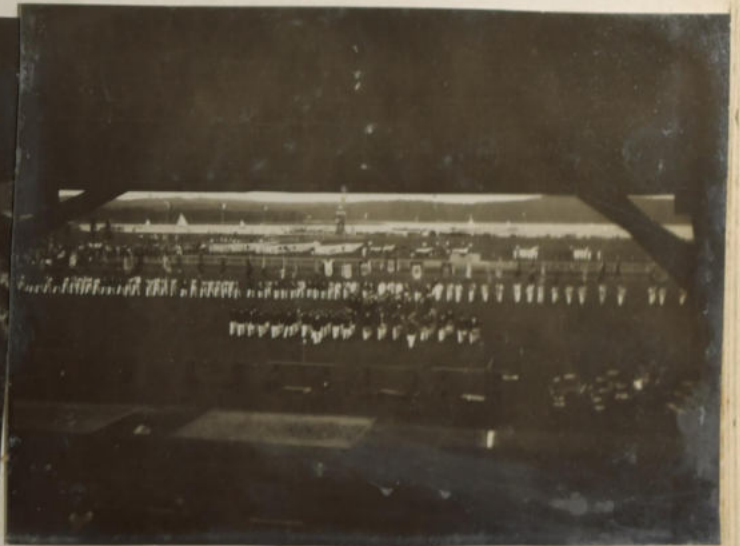
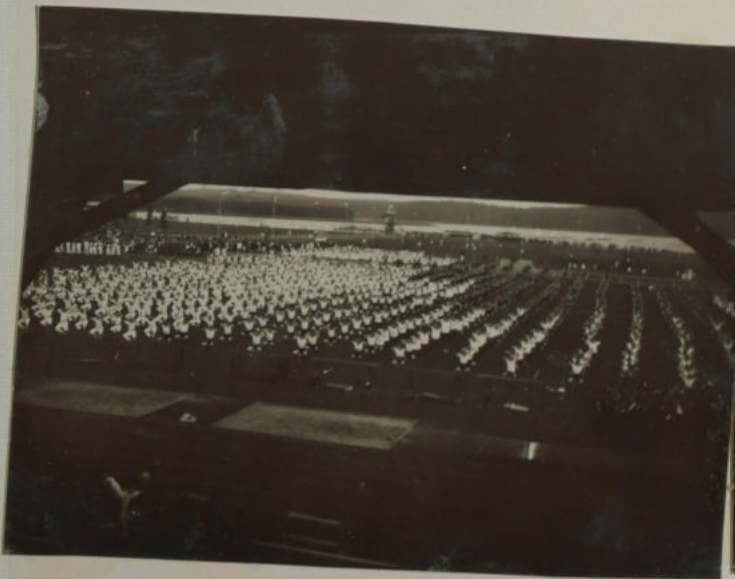
Spaziergang im Volkspark 2. u. 3. Juli 1927



Parade in Yerevan



Parade for Youngsters



Mass Games in Yerevan

Mass Games in Yerevan



Länge, Hubner, Langguck, Lüttke  
 Müller, Schätzle  
 Müller-Schlöge, Henning, Grubner

» Mänerhandballmannschaft

1928



Könike, Lorenzen, Dohse, Klien, Kewitz, David, Bornarding  
 Stellärchern auf dem Festplatz



Herrn Könike bei der Pflichtfreibung



Die Jugendabtlg. in Potsdam 1/2 E. 28.



Bezirks  
Staffellauf  
„Euer durch Friedenau“  
1928

Ablauf der Jugend



Wechsel der Männer  
Rönnebergstrasse  
Ecke  
Kaiser-Allee



Sieger  
der Männerstaffel  
T.S.V. Lichterfelde



Sieger  
der Jugendstaffel  
F.S.V. Zellendorf 88



Friedenauer Jugendstaffel  
Wahnel Rönnebergstr. 84e Kaiserthor



Barrenturnen der T. Männer Abtg.



# U r k u n d e



Männer-Turnverein zu Friedenau e. U.  
Kreis 3 b — Havelgau — 2. Bezirk

Staffellauf „Quer durch Friedenau“  
am 29. April 1928

2. Sieger die Männer Mannschaft  
M.T.V. zu Friedenau

etwa 3,5 km

*Bonharding*  
Vorstand

*Schmidt*  
Hauptsportwart

Zeit: 7:53<sup>4</sup>

*M. Fincke*  
Oberturwart



Turnerschaft  Niederschönhausen

Kreis Brandenburg d. V. C.

Bei den volkstümlichen Wettkämpfen am 17. Mai 1928 auf dem  
August David Bolle-Sportplatz erreichte die Mannschaft

vom M. T. U. Friedenau  
in der 4×100 m Staffel der Männer  
den 3. Rang  
in - Min. 48,2 Sec.

*J. Pleiwe*  
Oberturnwart

*F. Trendt*  
Sportwart





Angewandte

## Deutsche Turnerschaft

**Turnvereinigung Weißensee E. V.**

Beim kreisoffenen Sportfest

am Sonntag, dem 8. Juli 1928 im Stadion Weißensee  
errang

3 mal 200 m-Staffel, Männer, offen für B.-C.-D.-Vereine

**M. T. U. zu Friedenau**

den 3. Rang.

*Kahner*  
Vorstand



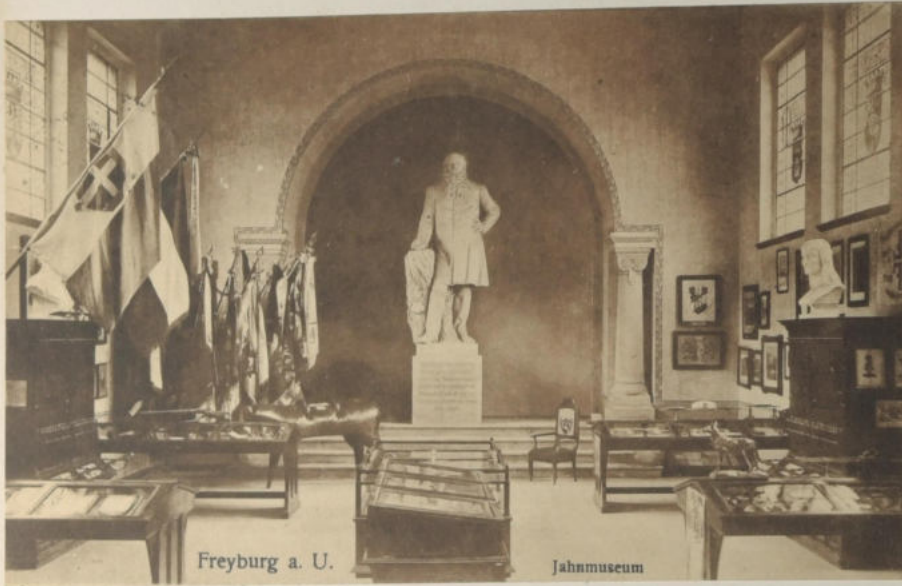
*Gutsmann*  
Volksturnwart



I. Männer Abteilung

Stoffelauß am 5. Mai 1924  
"Buerdich Friedenau"

Mannschaft der I. Männer-Abt.



Freyburg a. U.

Jahnmuseum



Am Schwielowsee  
Wanderung der I. Männer-Abt.  
(Michendorf-Ferch-Obdam).  
am 5. XII. 1926



Jugendhandballmannschaft am 14. X. 1928



Begrüßungsabend im "Hohenzollern"

Tr. frisch auf "Höhen in Friedenau"



Freßpunkt zur Wanderung durch Alt-Berlin.

Pfingsten 1929



*Köthen 1. - Friedenau 1.*

*Herbert Rau*

*\* Führer  
Lübcke  
Schwarz*

*Köthen 2. - Friedenau 2.*



*Zuschauer im Handballspiel Köthen - Friedenau  
Andrae (Reiswandballmann) Waller (Türwart) Jäsch (Vorsitzender in Köthen) Beuche (Sprecher) in Köthen*

*Turnfahrt der Gäste nach Paretx  
Besichtigung des Schlosses.*



*Am Funkturm*

*Gäste beim Ton Steffen*



Am Schloss



In Paretz



Vereinsriege

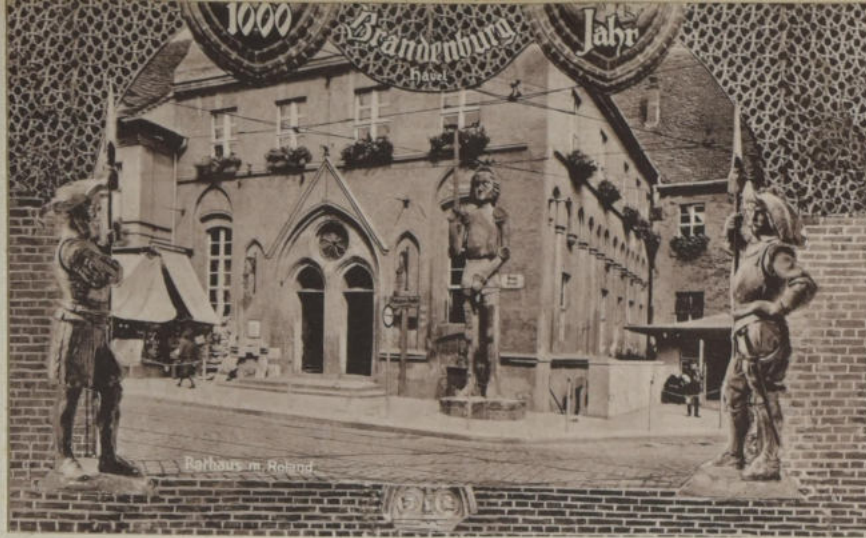
\*Vorkürer Runge  
Errang im Vereinswettturnen-Klassier mit 197½ Punkten den 7. Rang



Aufnahme auf dem Festplatz nach dem Festzug



Festkarte



Gau-  
turnfest  
in  
Brandenburg

22/23.  
Juni  
1929

Im  
Festzug



Herr Gustav Ahrens geb.  
am 6. 8. 1873 Mitglied der  
11. Männer-Sportkl. springt  
nach einer Pause von 36  
Jahre am 30. 8. 29 vom  
10 m. Turm des Deutschen  
Stadion in Berlin. Im  
Sommer 1893 ist er zum  
letzten mal vom Turm  
der Pfuelischen Schwimm-  
anstalt in der Höhe  
nickerstr. gesprungen.  
Im Juli 1929 nahm  
selbiger die Sprung-  
übungen im Stadion



wieder auf, jedoch zu-  
erst bis zum 5 mtr. Brett.  
Am 20. 8. 29 wettele  
gelegentlich der Abschieds-  
feier für den Herrn Gründer der  
Herrn Reichle, das Herrn Ahrens  
nicht vom 10 mtr. Turm  
springen würde. Nach  
fleissigem Üben vom  
5 m Brett aus wurde der  
Sprung vom 10 m Turm am  
27. 8. 29 im 56. Lebensjahre  
wieder ausgeführt. Die Wette  
wurde vom Herrn Ahrens gewonnen.



25. Gauturnfest des Havelgaaes  
Kreis III d. Deutschen Turnerschaft.

22-23. Juni 1929

# Ehren-Urkunde

Der  
Männer-Turn-Verein  
Friedenau

errang  
im Vereinswettturnen  
A-Klasse  
mit 19 1/2 Punkten  
den 7. Rang.

*R. Fuchs* Gauwart.  
*Mitsching* Gaumännertumw.  
*Friedrich* Gauoberturnwart.  
*Meyer* Gauvolksturnwart.



Das Vaterland lieben  
und Freiheit und Recht,  
im edlen Spiel sich üben  
und hassen jeden Knecht!





Männer-Turnverein  zu Friedenau e. V.  
 Kreis 3b • Havelgau • 2. Bezirk

5. Mai 1929

Staffellauf „Quer durch Friedenau“

3. Sieger  
 die Mannschaft  
 des M.T.V. Friedenau

etwa 3,5 km

Zeit: 8:2,4

*Borcherting.*  
 Vorsitzender

*M. Frische*  
 Oberturnwart

*Fienig*  
 hauptsporthwart



Fechtwart Frau <sup>Fachmann</sup> <sup>darüber</sup> <sup>Dr. Schwarz</sup> <sup>Heiter</sup> <sup>der</sup> <sup>Fechtabteilung</sup>  
Fechtabteilung

27. Oktober 1929 Turnhalle Albestrasse



Brieger Hempel Hönicke  
 Kasper Portner Portner

X Frau Brieger (verstorben)  
Frauenabteilung

Zagusch  
Portner

Schl Krieger  
Portner E. Heiter





X. Pölschke  
Kösterin

Mädchenabteilung

Frau Schrott  
Tischwartin



Männerabteilung



Abschiedsfeier des Hr. Hensel (Männerabtg.)  
im Lokal Lauritz, Handjergerstrasse 13. 9. 29



Hilans Andreie Schmutze Kübler Rosenblab  
Vorstand. Frickaufhell. Tischwart. Tischwart.  
Tischwart. Tischwart. Tischwart.  
Sommerabendball im Gartenhaus im „Waldfrieden“  
31. August 1929







5. 2. 29



24. Kreisturnfest in Frankfurt/Oder  
4.-7. Juli 1930



Hr. Adolf Götze im 25 Km. Lauf



Hr. Runge im 100 m Lauf (12. Kampf 2. Stufe).



Vorführung der Gauriege  
6. Juli 30



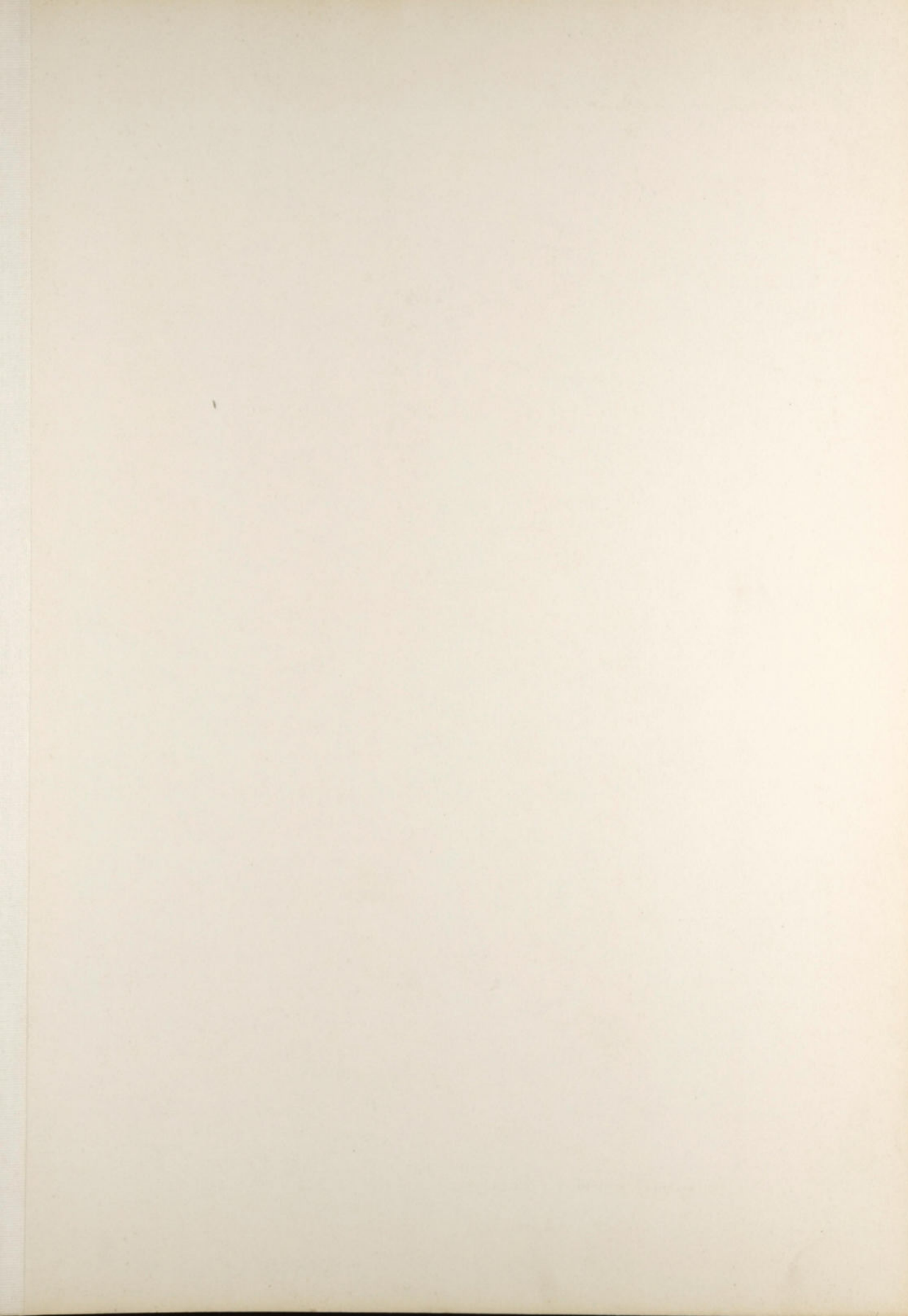














34

Ostern 1937 (Handball)

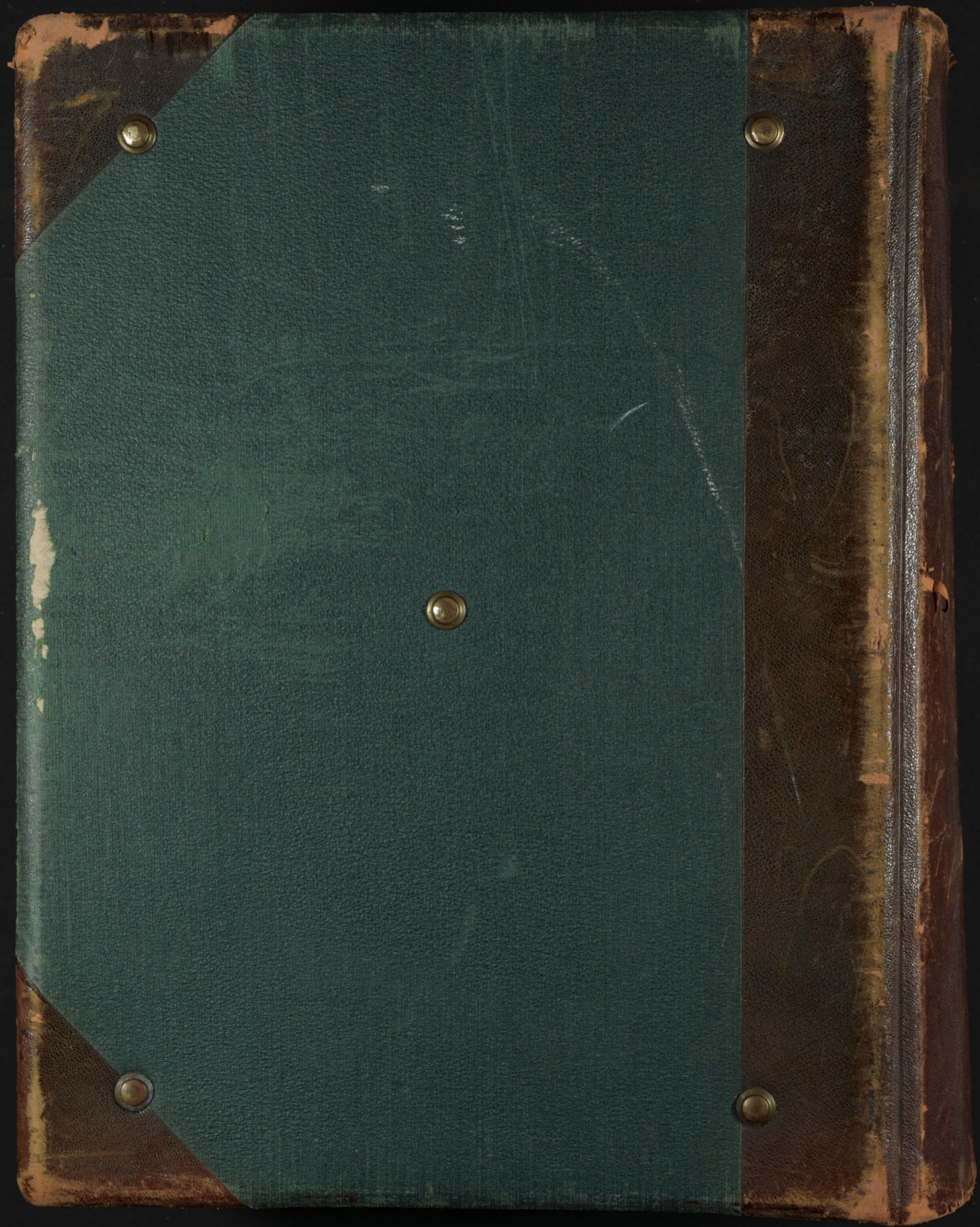
v. L. st. Erwin Götz, H. G. Jahn  
Osinski, Erhard Braun, B. Paul  
Liesend. Reich, Adolf Götz  
Georg Brabant, Paul Götz



35 g Osteren 1937 (Handball)









7.076 kg

Seiten: 92 davon 59 leer

Bilder: 229

Urkunden: 15

2 Bilder im Pergaminttasche